

PROTOKOLL

über die 16. Sitzung des Ortsbeirates Rodau am
18.06.2015 im Dorfgemeinschaftshaus Rodau

Anwesende Mitglieder:

Vorsitzende/r:	Horst Hölzel
CDU-Fraktion:	Birgit Gärtner Viktor Ott Manfred Schneidt
SPD-Fraktion:	Reinhard Unger
FDP-Fraktion:	Christiane Weiß
Freie Wähler Zwingenberg:	Beate Klein

Weitere Teilnehmer:

Bürgermeister:	Dr. Holger Habich
Stadtverordnetenvorsteher-/in:	Ulrich Kühnhold
Stadtverordnete	Dr. Regina Nethe-Jaenchen
Stadtverordnete	Maria Paulsen
Schriftführer/-in:	Martin John

Gäste:

Herr Göbel (Planungsbüro Schweiger & Scholz)

Beginn der Sitzung: 19:15 Uhr

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil
öffentlich

1.) Regularien
öffentlich

Teil A) Zur Beratung und Abstimmung
öffentlich

- 2.) 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Auf dem Gräbel - Begegnungshof Sonnenkinder Rodau“ im Stadtteil Rodau
- a) Aufstellungsbeschluss der vorhabenbezogenen Bebauungsplanänderung gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB
 - b) Beschlussfassung der vorhabenbezogenen Bebauungsplanänderung als Entwurf zur

Durchführung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 BauGB in Verbindung mit (i.V.m.) § 3 Abs. 2 BauGB sowie der förmlichen Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange (TöB) gemäß § 13a Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB

öffentlich

3.) **Mitteilungen**
öffentlich

Vor der Sitzung des Ortsbeirates hatte der Ortsvorsteher zu einem Rundgang durch Rodau eingeladen, um die neue Urnenbegräbnisstätte auf dem Friedhof, das neue Spielgerät auf dem Kinderspielplatz in der „Mittelstraße“ und das Vorhaben der „Sonnenkinder“ zum Neubau einer Reithalle anzuschauen.

TOP 1.

Regularien

Der Ortsvorsteher Horst Hölzel eröffnet die 16. Sitzung des Ortsbeirats und stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht ergangen sind und der Ortsbeirat beschlussfähig ist. Sodann begrüßt er die Anwesenden und die Presse.

- Änderungen und Erweiterung zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungswünsche zur Tagesordnung vor.

- Beschluss über fristgerecht eingebrachte Einwendungen gegen die Niederschrift

Es liegen keine Einwendungen gegen die Niederschrift Nr. 15 vom 17.03.2015 vor. Die Niederschrift Nr. 15 ist somit verabschiedet.

TOP 2.

1. ÄNDERUNG DES VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLANES „AUF DEM GRÄBEL - BEGEGNUNGSHOF SONNENKINDER RODAU“ IM STADTTEIL RODAU

A) AUFSTELLUNGSBESCHLUSS DER VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG GEMÄSS § 2 ABS. 1 BAUGESETZBUCH (BAUGB) ALS BEBAUUNGSPLAN DER INNENENTWICKLUNG IM BESCHLEUNIGTEN VERFAHREN GEMÄSS § 13A BAUGB

B) BESCHLUSSFASSUNG DER VORHABENBEZOGENEN BEBAUUNGSPLANÄNDERUNG ALS ENT-WURF ZUR DURCHFÜHRUNG DER FÖRMLICHEN BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT GEMÄSS § 13A ABS. 2 BAUGB IN VERBINDUNG MIT (I.V.M.) § 3 ABS. 2 BAUGB SOWIE DER FÖRMLICHEN BETEILIGUNG DER BERÜHRTEN BEHÖRDEN UND SONSTIGEN TRÄGER ÖFFENTLICHER BELANGE (TÖB) GEMÄSS § 13A ABS. 2 BAUGB I.V.M. § 4 ABS. 2 BAUGB

Ortsvorsteher Horst Hölzel begrüßt Herrn Göbel vom Planungsbüro Schweiger & Scholz, welcher die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Auf dem Gräbel“ dem Ortsbeirat vorstellt und beantwortet hierzu die in der Sitzung aufkommenden Fragen.

Beschluss:

a) Zur Schaffung der bauleitplanerischen Voraussetzungen für die geplanten Vorhaben im Bereich des Begegnungshofes Sonnenkinder Rodau als Maßnahme der Innenentwicklung des Stadtteiles wird die Aufstellung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Auf dem Gräbel - Begegnungshof Sonnenkinder Rodau“ im Stadtteil Rodau gemäß § 2 Abs. 1 BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB beschlossen.

b) Die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Auf dem Gräbel - Begegnungshof Sonnenkinder Rodau“ im Stadtteil Rodau, bestehend aus der Planzeichnung mit den textlichen

Festsetzungen und der Begründung mit Anlagen, wird hiermit als Entwurf zur Durchführung der förmlichen Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 13a Abs. 2 BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB sowie der förmlichen Beteiligung der berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 13a Abs. 2 BauGB i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB beschlossen. Grundlage dieses Beschlusses ist der Planstand vom April 2015.

Der Magistrat der Stadt Zwingenberg wird beauftragt, die förmliche Beteiligung der Öffentlichkeit in Form einer öffentlichen Auslegung der Entwurfsplanung für die Dauer eines Monats durchzuführen. Die von der Planung möglicherweise berührten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind über diese Auslegung zu unterrichten und um Stellungnahme mit Monatsfrist zu bitten. Alle im Rahmen der öffentlichen Auslegung sowie der Behörden- und Trägerbeteiligung eingehenden Einwendungen und sonstigen Äußerungen sind zu prüfen und mit fachlicher Beurteilung zur Beratung sowie Behandlung und Beschlussfassung vorzulegen.

Dieser Beschluss ist mit Angabe des Ortes und der Dauer der Auslegung ortsüblich bekannt zu machen.

c) Dem Durchführungsvertrag gemäß § 12 BauGB (Stand des Entwurfs: Juni 2015) wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: **Einstimmig zugestimmt**

Anschließend dankt der Ortsvorsteher Herrn Göbel für die ausführliche Vorstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Auf dem Gräbel“.

TOP 3.

Mitteilungen

Fassadenanstrich DGH

Bürgermeister Dr. Habich informiert, dass die Außenfassade des Dorfgemeinschaftshauses in den letzten Tagen vom Bauhof neu angestrichen wurde.

Jubiläum „Sonnenkinder“

Ortsvorsteher Horst Hölzel lädt die Bürgerschaft recht herzlich zum 10. jährigen Jubiläum der „Sonnenkinder“ ein. Die Feierlichkeiten finden am 27. Juni 2015 auf dem Begegnungshof in Rodau statt.

Ende der Sitzung: 19:57 Uhr

Zwingenberg, den 17.07.2015

Vorsitzender



Horst Hölzel

Schriftführer



Martin John